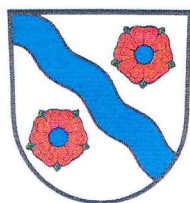


Ortschaftsrat



Mutschelbach

Protokoll

über

öffentliche Ortschaftsratssitzung

Rathaus Mutschelbach, am Dienstag, 31.01.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Ortsvorsteher: Michael Wenz

Schriftführer: Adrian Haunschild

Ortschaftsräte:

- ☐ Dr. Elmar Beeh (entsch.)
- ☒ Heike Ehrler
- ☒ Axel Hofsäß
- ☐ Patrik Kraft (entsch.)
- ☐ Kathrin Teči (entsch.)
- ☒ Jens Walch
- ☒ Lars Walch
- ☒ Michael Wenz (OV)

zus. Teilnehmer:

- ☐ BM Jens Timm (entsch.)

Gemeinderäte:

- ☐ Günter Sing (entsch.)
- ☐ Jürgen Hermann (entsch.)

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden (darunter 3 Einwohner/innen) und stellt fest, dass die Ortschaftsräte/innen durch Ladung form- und fristgerecht einberufen wurden. Das Gremium ist beschlussfähig. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnungspunkte.

TOP 1

Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Ortschaftsratssitzung (13.12.2022)

Das Protokoll vom 13.12.2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2

Information und Beratung über die angedachte farbliche Neugestaltung der Ortseingangstafel

OV Wenz stellt den Sachverhalt vor.

Die in die Jahre gekommenen Tafeln an den Karlsbader Ortseingängen und somit auch in Mutschelbach sollen wiederhergerichtet werden.

Alle Ortseingangstafeln in Karlsbad sollen einheitlich aussehen und werden daher auch einheitlich erneuert, dieses Konzept soll bestehen bleiben.

Im Voraus ging den Ortschaftsräten der dazugehörige Schriftverkehr, auch in Form einer E-Mail von Frau Esaias zu, in welcher die beabsichtigte Erneuerung der Schilder dargestellt bzw. kurz erläutert wurde.

Die Farbgebung wird an die Gemeindefarben blau und grau angelehnt. Geplant ist den Rahmen blau sowie die Querbalken und den Balken unter dem Dach in grau zu streichen.

Das Holz wird wiederaufbereitet, die aktuellen Dachschildern sollen bestehen bleiben.

Aus OV Wenz Sicht sollten die Dachschildern auch erneuert werden.

Das Umfeld der Ortseingangstafel sollte auch angepasst werden. OV Wenz schlägt vor, wie von Herrn Anderer vorgeschlagen, Sandstein für die Einfriedung zu verwenden, da im Umfeld der Tafel genug Platz vorhanden ist und der Sandstein für die Region typisch ist.

OV Wenz teilt eine Zusammenstellung von Pflanzenbeispielen aus, welche im Vorhinein von Herrn Anderer per E-Mail übersendet wurden.

Es sollen schlanke und blühende Pflanzen verwendet werden, um das Umfeld der Tafeln optisch zu verschönern und die Tafeln gut zur Geltung kommen.

OR J. Walch zeigt sich erfreut darüber, dass die Ortseingangstafeln hergerichtet werden und stimmt Herrn Wenz' Vorschlag zu. Aus seiner Sicht kommen jedoch nur die Felsenbirne, der Pfeiffenstrauch und der Schneeball von der Pflanzenvorschlagsliste aufgrund der Blühart und -zeit nicht in Betracht. Umgekehrt: die vorgeschlagenen, möglichen Sommerflieder, Hibiskus, Säulenzierkirsche wurden als sehr passend angesehen.

OR L. Walch stimmt der Anmerkung von OR J. Walch zu.

OV Wenz erklärt, dass es sich aktuell erst einmal um Beispiele handelt und sich die Bepflanzungsvorschläge noch ändern können. Außerdem wird die Thematik Neugestaltung der Ortseingangstafeln in allen Ortschaftsräten besprochen werden.

ORin Ehrler regt an, die Bepflanzungs- und Pflanzenhöhe hinsichtlich der umliegenden Verkehrszeichen zu beachten.

OV Wenz stimmt zu, dass die Höhe beachtet werden muss bzw. die Verkehrszeichen nicht verdeckt werden dürfen.

TOP 3

Erheben von Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

OV Wenz erläutert, dass die Wahlen der Jugendschöffen sowie „Erwachsenenschöffen“ ansteht und die Gemeinde Karlsbad mindestens sechs männliche und sechs weibliche Schöffen (drei männliche sowie drei weibliche für die Wahl der Jugendschöffen und drei männliche und drei weibliche für die Wahl der Erwachsenenschöffen) für die Wahl stellen muss. Im Anschluss stellt OV Wenz die allgemeinen Voraussetzungen, welche auch im Mitteilungsblatt veröffentlicht wurden, vor (z.B. zwischen 25 und 69 Jahren, wohnhaft i der Gemeinde).

Zudem erklärt OV Wenz, dass sich die Bürger entweder selbst bewerben können oder von der Gemeindeverwaltung vorgeschlagen werden können und nach Zustimmung auf die Vorschlagsliste geschrieben werden können.

Aktuell gibt es einen Vorschlag aus Mutschelbach. Frau Jutta Wenz war in der letzten Amtsperiode bereits Jugendschöffin und hat sich auch bereits wieder für die kommende Amtszeit beworben.

OV Wenz fragt, ob es aktuell weitere Vorschläge von Seiten des OR gibt und informiert, dass es auch im Nachgang der Sitzung die Möglichkeit gibt, Vorschläge z. B. per E-Mail bei Herrn Wenz einzureichen.

Zum aktuellen Zeitpunkt gibt es von Seiten des OR keine Vorschläge.

Des Weiteren erklärt OV Wenz, dass auch der Gemeinderat Vorschläge einreichen kann, am Ende jedoch das Gericht/Schöffenwahlausschuss entscheide, welche Bewerber als Schöffen bestellt werden.

TOP 4

Erheben von Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

OV Wenz verkündet, dass es für die Wahl der Schöffen aktuell keine Vorschläge aus Mutschelbach gibt und fragt, ob von Seiten des OR zu diesem Punkt aktuell Vorschläge vorhanden sind.

Zum aktuellen Zeitpunkt gibt es von Seiten des OR keine Vorschläge, diese können aber wie auch bei den Jugendschöffen im Nachgang der Sitzung per E-Mail bei Herr Wenz eingereicht werden.

TOP 5

Bekanntgaben des Ortsvorstehers

OV Wenz gibt bekannt, dass das Bauvorhaben in der Waldenserstraße 85, das bereits Bestandteil zurückliegender Sitzungen war, im Gemeinderat -nach Rückweisung des Landratsamtes- mehrheitlich beschlossen wurde.

Des Weiteren informiert OV Wenz über die Inbetriebnahme der Kindergartencontainer in der Brunnenstraße. Laut BM Timm kommt die Betriebserlaubnis am Donnerstag, im Anschluss wird der Betrieb aufgenommen.

TOP 6

Fragen der Ortschaftsräte und /innen und Gemeinderäte

OR J. Walch möchte wissen, ob es zur Thematik Bushaltestelle Am Rathaus schon Neuigkeiten gibt. Ihm ist aufgefallen, dass die Busse am Zebrastreifen parken. Er kritisiert die Parksituation und mahnt, die Busse sollen in Zukunft wieder die Bushaltestelle anfahren; aufgrund der Gefahr durch parkende Busse am Zebrastreifen.

OV Wenz weist darauf hin, sich bei Entdecken der o.g. Situation mit Fotos an ihn bzw. das Ordnungsamt zu wenden.

TOP 7

Fragen bzw. Vorschläge/Anregungen der Einwohner/innen

Bürger Herr Dr. Krogmann spricht das Thema Förderungen für Breitbandausbau in Mutschelbach an und fragt, ob die Möglichkeit besteht, Förderungen für den Ausbau zu bekommen bzw. ob Mutschelbach zuschussberechtigt ist.

OV Wenz weist darauf hin, dass Mutschelbach in einer aktuellen Förderrunde des Landes mit einem Betrag von 1,4 Millionen Euro bedacht wurde (analog Auerbach). Nach jetzigem Stand sollen Glasfaserleitungen bei notwendigen Baumaßnahmen in den Straßen mitverlegt werden z.B. im Zuge eines Wasserrohbruchs oder bei Straßensanierungen.

Bürger Herr Dr. Krogmann möchte wissen ob es ein Ticketsystem für bei der Gemeindeverwaltung eingehende E-Mails bzw. für Mängelmeldungen an das Bauamt der Gemeinde Karlsbad gibt. Es gäbe hier kostengünstige und einfache Lösungen, um Rückmeldungen zu Meldungen an die Gemeinde zu bekommen bzw. den Bearbeitungsstand der E-Mails erkennen zu können.

OV Wenz verneint nach seinem Kenntnisstand die Frage und erklärt, dass es im Internetportal der Gemeinde auch die Möglichkeit der „Mängelmeldung“ gibt. Diese wird an das zuständige Amt weitergeleitet.

Die Klage, dass eine Beantwortung von Anfragen teilweise sehr verzögert erfolgt, wurde leider bereits auch anderweitig bemängelt. OV Wenz stimmt zu, dass zeitnahe Rückmeldungen, evtl. auch Zwischen- bzw. Sachstandmeldungen, an die Anfragenden wünschenswert wären.

OR J. Walch teilt mit, dass die Gemeinde Remchingen eine Dienstanweisung zur Bearbeitung von Bürger-E-Mails habe. Dort sollen Bürger innerhalb von drei Tagen eine Rückmeldung auf die geschriebene E-Mail mit dem Stand der Bearbeitung sowie ob eine Bearbeitung länger dauert oder umgehend möglich ist erhalten.

Bürger Herr Dr. Krogmann möchte wissen, ob es konkrete Pläne für reine Verlegung von Glasfaserkabeln nicht im Zuge von notwendigen Baumaßnahmen gibt.

OV Wenz antwortet, dass Ihm keine konkreten Pläne zur ausschließlichen Verlegung von Glasfaserkabeln bekannt sind, er aber beim Bauamt nachfragt, ob es in dieser Hinsicht schon geplante Maßnahmen gibt.

TOP 8

Verschiedenes

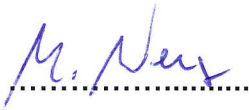
--- keine Ausführungen ---

TOP 9

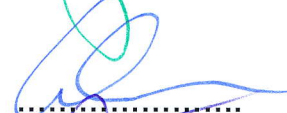
Fortschreibung der To-do-Liste

--- keine Ausführungen ---

Ortsvorsteher


.....

Ortschaftsräte/innen


.....

.....

.....

.....

.....

Schriftführer


.....